



Vorstellung Regionalpark Wedeler Au e.V.

Ausschuss für
Umwelt, Straßen und
öffentliche Flächen

Gemeinde Heist

08.03.2022



Regionalpark – was ist das?



- Kein Schutzgebiet, kein Park mit Zaun!
- Freiwilliger, länderübergreifender Zusammenschluss
- Instrument der Freiraumplanung am Rand von Metropolen

Regionalparks in Deutschland



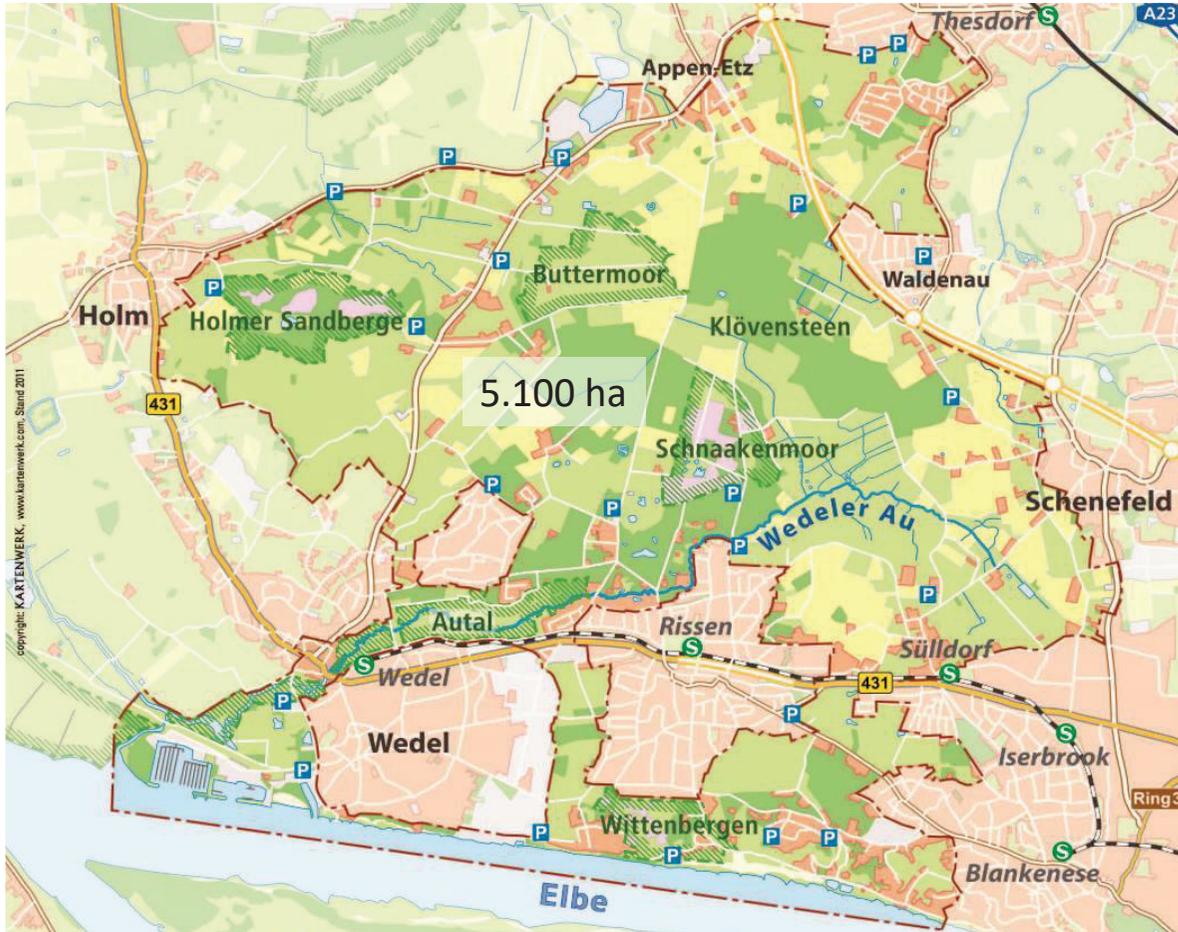
- Etwa seit den 1990er Jahren
- Angrenzend an Ballungsgebiete, da hier großer Nutzungsdruck auf dem Freiraum
- Verschieden organisiert (z.B. Regionalverband, städtische Ämter, GmbHs, Vereine)
- KORNG-Netzwerk seit 2012 (Konferenz deutscher Regionalparke und Grüne Ringe)



www.korg-deutschland.de



Historie



2003 Modellprojekt

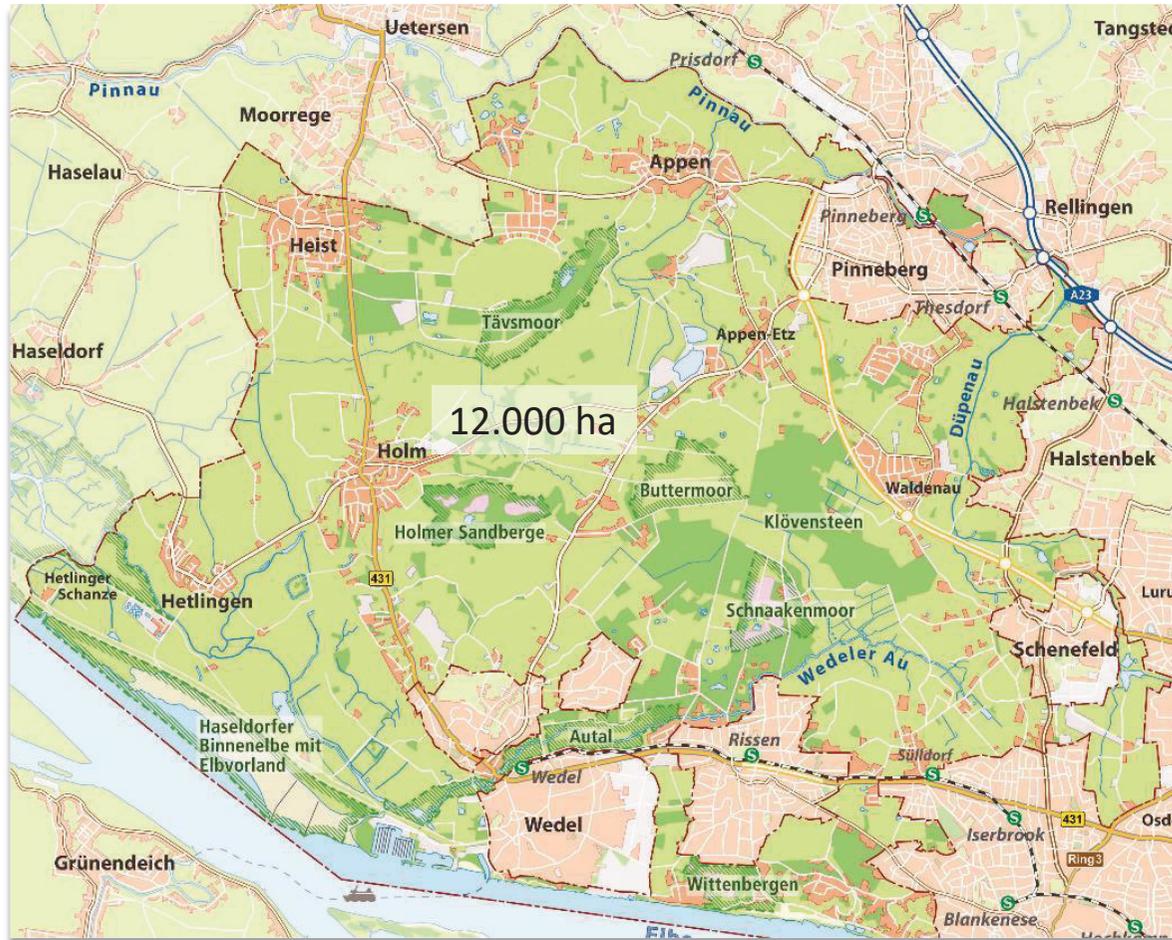
2007 Rahmenkonzept

2009 Vereinsgründung

2010 Geschäftsstelle



Historie

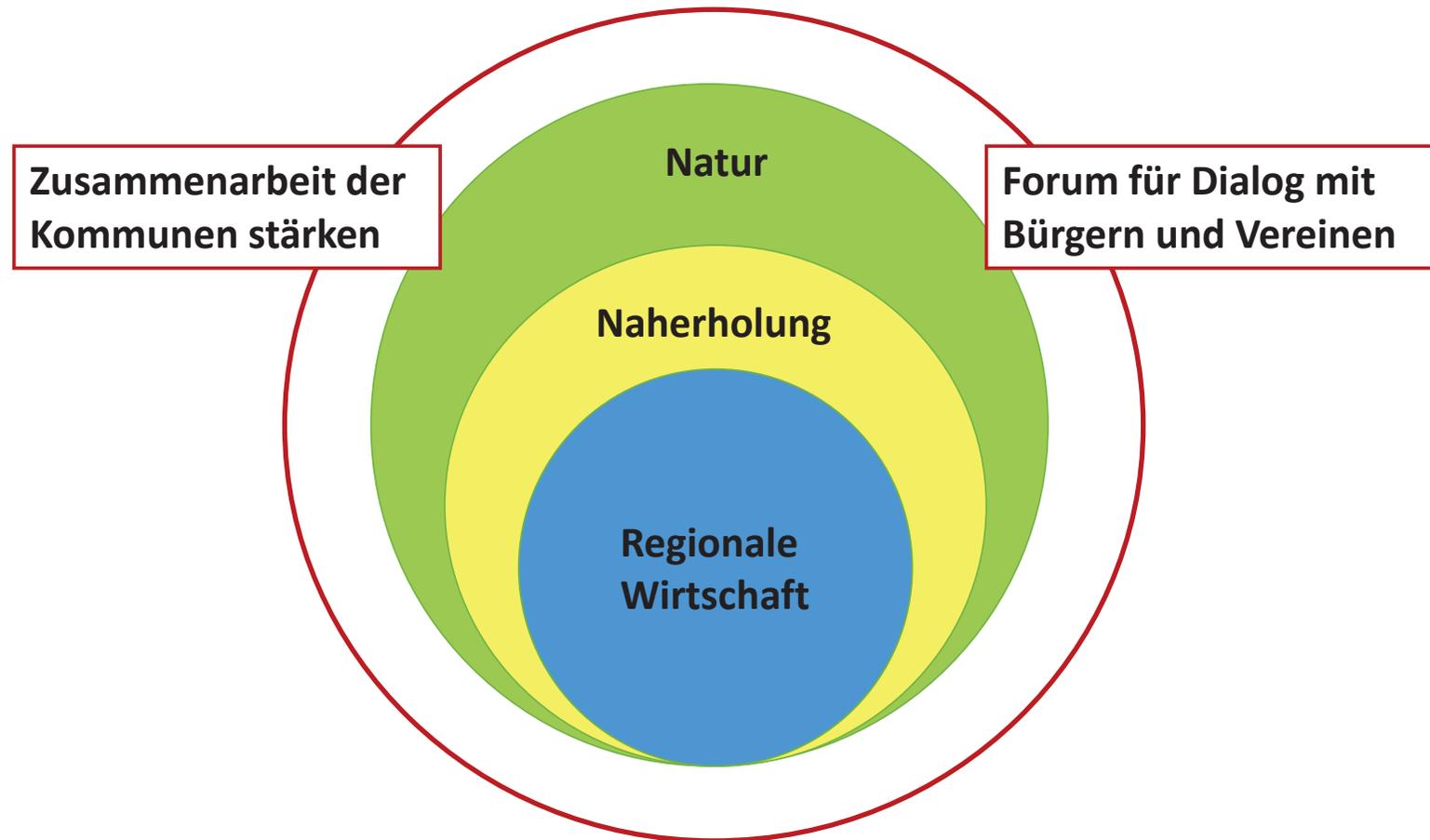


2016 Erweiterung

2019 Jubiläum 10 Jahre



Aufgaben/ Ziele



Aufgaben/ Ziele/ Projekte



- Natur und Landschaft erhalten und entwickeln
- Angebote für Natur Erleben „vor der eigenen Haustür“
- Regionale Identität stärken
- Forum/ Mittler
- Einbindung regionaler Akteure
- Umwelt- und Bewusstseinsbildung
- Übergreifende Zusammenarbeit
- ...

Aufgaben/ Ziele/ Projekte



- Natur und Landschaft erhalten und entwickeln
- Angebote für Natur Erleben „vor der eigenen Haustür“
- Regionale Identität stärken
- Forum/ Mittler
- Einbindung regionaler Akteure
- Umwelt- und Bewußtseinsbildung
- Übergreifende Zusammenarbeit
- ...

Aufgaben/ Ziele/ Projekte



Regionalpark Wedeler Au e.V.: Naturkundliche Radtour in und um Schenefeld

Die Stadt Schenefeld und der Regionalpark Wedeler Au e.V. laden am Sonntag, 21.08.2022 um 14:00 Uhr zu einer naturkundlichen Radtour in und um Schenefeld herum ein. Treffpunkt ist am Parkplatz Friedrichshulde, Lindenallee/ Mühldamm. Die Stadt Schenefeld und der Regionalpark Wedeler Au e.V. laden naturinteressierte und radelustige Bürgerinnen und Bürger zu einer informativen Radtour ein! Auf der rund 8 km langen Radtour stellen Heike Mulsow (Stadt Schenefeld) und Andrea Keller (Geschäftsführerin Regionalpark Wedeler Au e.V.) an mehreren Stationen verschiedene ökologische Maßnahmen der letzten Jahre vor. Unter anderem geht es bei der Tour an naturnahen Regenrückhaltebecken, Blühwiesen, einer Streuobstwiese und einem Bienen-



Foto: Wassererlebnispunkt Scharnbrookweg, Regionalpark Wedeler Au e.V. Die Tour verläuft über wenig bis gar nicht von PKWs befahrenen Straßen und Wege, dabei teilweise über den Grünen Ring Schenefeld. Möglicherweise ist der einen oder anderen Person so manche Wegeverbindung noch gar nicht be-

denallee/ Mühldamm. Zum Abschluss gibt es Kaffee und Kuchen am Wassererlebnispunkt Scharnbrookweg. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung erbeten unter keller@regionalpark-wedeler-au.de, 04103 - 707 391. In lockerer Reihe veranstaltet die Geschäftsstelle des Regionalparks Wedeler Au e.V. mit verschiedenen Kooperationspartnern Radtouren, Exkursionen und Aktionstage, um den Bürgerinnen und Bürgern die Natur vor der eigenen Haustür näher zu bringen.

06.11.2021
Naturschutz-Aktionstag
in den Holmer Sandbergen

Die Gemeinde Holm, das Elbmarschenhaus und der Regionalpark Wedeler Au e.V. laden zum gemeinsamen „Entkusseln“ ein!
Am 06.11.2021 von 14.00 bis 16.30 Uhr auf der östlichen Düne
Um die offenen Dünen als Lebensraum für schutzwürdige Tiere zu erhalten, werden wir junge Kiefern, Birken und Traubenkirschen entfernen.
Anmeldung: info@regionalpark-wedeler-au.de

Unbekannte Ecken der Au

Während einer Fahrradtour durch den Regionalpark in Wedel können Teilnehmer historische Hintergründe erfahren

Von Janin Roolfs

WEDEL „Man fährt durch Gegenden, ohne zu ahnen, dass es Fundstätten sind“, staunte Günter Lange aus Halstenbek. „Eine Fahrradtour in Wedel und historische Hintergründe, das ist eine interessante Kombination“, stellte Dagmar Süß aus Wedel während des Kaffees hinterher fest. „Es ist schön, wenn dieser Regionalpark mehr erklärt wird und die Menschen neugierig gemacht werden“, ergänzte ihr Mann Willi Ulbrich.

Während einige an diesem Sonnabendnachmittag mit ihren Kaffeebechern im Innenhof des Stadtmuseums Wedel verteilten, umlagerten andere das Lastenfahrrad von Andrea Keller. Die Ge-



Geschäftsführerin Andrea Keller (vorn) fuhr mit 20 Teilnehmern durch Feldwege und auf Nebenstraßen.

FOTOS: JANIN ROOLFS

- Natur und Landschaft erhalten und entwickeln
- Angebote für Natur Erleben „vor der eigenen Haustür“
- Regionale Identität stärken
- Forum/ Mittler
- Einbindung regionaler Akteure
- Umwelt- und Bewußtseinsbildung
- Übergreifende Zusammenarbeit
- ...

Aufgaben/ Ziele/ Projekte



- Natur und Landschaft erhalten und entwickeln
- Angebote für Natur Erleben „vor der eigenen Haustür“
- Regionale Identität stärken
- Forum/ Mittler
- Einbindung regionaler Akteure
- Umwelt- und Bewußtseinsbildung
- Übergreifende Zusammenarbeit
- ...

Aufgaben/ Ziele/ Projekte



metropolregion hamburg



- Natur und Landschaft erhalten und entwickeln
- Angebote für Natur Erleben „vor der eigenen Haustür“
- Regionale Identität stärken
- Forum/ Mittler
- Einbindung regionaler Akteure
- Umwelt- und Bewußtseinsbildung
- Übergreifende Zusammenarbeit
- ...

Finanzierung = Grundbudget + Fördermittel

Mitglied	Beitrag bis 2021	Steigerung um	Beitrag ab 2022
Hamburg-Altona	14.000 €	6.000 €	20.000 €
BSW	19.000 €	11.000 €	30.000 €
Wedel (1)	30.000 €	-	30.000 €
Pinneberg	3.000 €	1.500 €	4.500 €
Schenefeld	2.500 €	1.500 €	4.000 €
Halstenbek	2.500 €	1.500 €	4.000 €
Holm	1.500 €	1.000 €	2.500 €
Appen	1.500 €	1.000 €	2.500 €
Heist	1.500 €	1.000 €	2.500 €
Hetlingen	1.000 €	700 €	1.700 €
Kr. Pinneberg (2)	0 €	13.000 €	13.000 €
Summe	76.500 €	38.200 €	114.700 €

(1) zusätzlich: Bezuschussung der Geschäftsstelle bei Miete, IT usw.

- Grundbudget durch Mitgliedsbeiträge
- Anhebung der Mitgliedsbeiträge in 2022, dadurch Sicherung einer zweiten Teilzeitkraft in der Geschäftsstelle
- Beiträge decken die Fixkosten
- Umsetzung von Projekten mit Hilfe von Fördermittel/ Sponsoring



**Vielen Dank für
die
Aufmerksamkeit!**

